

## **Bautagebuch Februar 2007**

### **01. Februar 2007**

Der Bauleiter hat uns telefonisch über den Einbau des Bauzylinders informiert – ohne Nachfragen! Bloß nicht zu früh freuen ...

Heute hatten wir einen Termin mit der Niederlassungsleiterin. Sie versicherte, dass der Informationsfluss nun besser werden soll. Schön wäre es ja ... Von unserem Bautagebuch hat sie zwischenzeitlich auch erfahren (von uns nicht). Wir erhalten einen Schlüssel für den Bauzylinder.

Christiane hatte eine lange Themenliste erstellt, die wir von oben nach unten durchgegangen sind. Viel konnte davon nicht sofort geklärt werden, aber man kümmert sich drum und informiert uns – so die Theorie ...

Einen Termin bekommen wir aber doch sofort: die Bohrung für die Erdwärmeheizung kommt in KW 8.

### **03. Februar 2007**

Wir haben uns für diesen Samstag richtig viel fürs Haus vorgenommen: Farbengeschäfte und Baumärkte aufsuchen, etc. ... Der erste Weg führte uns nach Mörfelden ins Malerfachgeschäft Krug. Unser Eindruck: Guter Tipp! (ausführliche Erläuterung, viel Info-Material, Farbfächer) Wir sind gar nicht mehr woanders hingefahren.

Der Praktiker hat derzeit mal wieder seine 20%-Rabatt-Phase, was wir in 2 Märkten bei 3 Einkäufen ausgenutzt haben. Wir erstanden einen 3-Stufen-Tritt fürs Malern, ein 50 m Verlängerungskabel (außen tauglich), eine Bauleuchte (für den Innenausbau und die Dokumentation), eine 3x8-Sprossen-Leiter, diverse Spachtel und Klebeband ...

Mit dem Farbfächer für den Außenputz nach FFM zu unserem „Referenz-Objekt“ und die passende Farbe bestimmt.

### **05. Februar 2007**

Wir haben per Mail bei IBG Bescheid gegeben, dass wir uns für die Farbnummer 32200 (STO) als Orange für unseren Außenputz entschieden haben. Des weiteren haben wir informiert, dass wir eine Leiter im Haus abgestellt haben und wir haben mal angefragt, wann es denn nun weitergeht bei uns ...

### **06. Februar 2007**

In der letzten Woche war ja mal wieder nichts passiert, obwohl laut Bauablaufplan Sanitär und Elektro I dran gewesen wären und Informationen bekamen wir von IBG – leider wie üblich – auch nicht. Unsere Mail vom Vortag wurde nicht beantwortet.

Doch dann gab es eine große freudige Überraschung auf der Baustelle: der Elektriker war da und hat rote Markierungen angebracht, wo später Steckdosen, Schalter, Thermostate, etc. hin sollen.

Auch unsere 5 Dachflächenfenster sind eingebaut worden und die Zwischendecke wurde eingezogen.

Es wurde auch schon mit der Dämmung begonnen.

### **07. Februar 2007**

Der Elektriker hat die Schlitze in die Wände gekloppt, die ersten Kabel verteilt und Leerdosen gesetzt. Speisekammer und Ankleide dienen als Materiallager.

Es wurde weiter an der Dämmung gearbeitet, an den Dachflächenfenstern fehlt sie aber noch teilweise.

### **08. Februar 2007**

Der Elektriker war wieder sehr fleißig. Er hat noch mehr Kabel verlegt und nun auch richtig mit Kabelschellen fixiert. Was wir in den letzten Tagen vergessen haben zu erwähnen: die Baustelle ist abends immer pikobello aufgeräumt. Da liegt kein Material kreuz und quer herum, sondern ordentlich zusammengetragen an einer Stelle. Das begeistert uns immer wieder. Hier hat IBG bisher (mit nur einer Ausnahme: dem Gerüstebauer) ein sehr gutes Händchen bei der Auswahl der Handwerkerfirmen bewiesen.

Aber die Kommunikation zwischen IBG und Bauherren stellt uns momentan überhaupt nicht zufrieden.

## **09. Februar 2007**

Heute wurden die Leerdosen mit roten Deckelchen geschützt, damit kein Putz reinkommt. Auf den Leitungen an den Decken- und Wandauslässen (für die späteren Lampen) sind auch teilweise schon die Lüsterklemmen drauf. Damit ist der Elektriker wohl fürs erste fertig. Er hat die Baustelle in einem sauberen Zustand hinterlassen.

Christiane hat heute telefonisch beim Bauleiter wegen dem Estrich nachgefragt. Die Information: 2 Wochen Verzögerung (KW 9), Innenputz kommt in KW 7, wegen dem Sachverhalt zusätzlicher Heizkörper im Gäste WC will er am Montag im Büro Rücksprache halten und zurückrufen.

## **12. Februar 2007**

Heute haben wir die ganze Elektrik im Haus mit geliehener Digicam gefilmt.

Kein Rückruf vom Bauleiter. Keine Info-Mail nach Bauleitersgespräch (IBG-intern). Keine Antwort auf unsere Mail vom 05.02.. Seit dem Termin am 01.02. hat sich IBG nicht mit uns in Verbindung gesetzt.

Aber: wer will fleißige Handwerker sehen? Oder zumindest lesen, was sie heute gemacht haben: Fenster sind teilweise mit Folien abgeklebt, an einigen Wandecken gibt es silberne Schienen und in manchen Zimmern gibt es auch andere Schienen an den Wandflächen.

## **14. Februar 2007**

Valentinstag ☺ weil Christiane immer so traurig ist, dass das Haus noch nicht fertig ist, hat Thomas ihr eines aus Schokolade gebaut: mit Dachstuhl, dunklem Dach, Fenstern und dunkler Tür, selbst die Straßenlaterne, die direkt vor unserem Grundstück vor der Eingangstür steht, wurde durch ein Teelicht symbolisiert. Das war eine sehr nette Überraschung.

Am Haus ist sonst nichts weiter passiert – außer: es wurde Material für den Innenputz geliefert.

## **15. Februar 2007**

Heute hat unsere Geduld ein Ende! Wir haben eine lange Email mit 12 offenen Punkten an IBG abgesetzt! Der Bauleiter ist telefonisch schwer erreichbar wegen vieler Termine – mal sehen, ob er diesmal, wie angekündigt, wirklich zurückruft....

Ja, er hat, aber nur auf dem Festnetz und da niemand daheim war, hat er auf dem Anrufbeantworter die Nachricht hinterlassen, dass die Innenputzarbeiten morgen beginnen.

Als Christiane dies hörte, hat gleich zurückgerufen, was denn nun mit dem zusätzlichen Heizkörpern und den davon abhängigen zusätzlichen Steckdosen sei (schließlich war der Elektriker schon fertig und die Leitungen sollen ja unter den Putz). Die Bestätigung des Bauleiters, dass er das vergessen habe, brachte bei ihr das Fass zum Überlaufen.

## **16. Februar 2007**

Der Bauleiter hat sich gekümmert: der Innenputzer lässt vorerst die betroffenen Wände offen und verputzt diese zum Schluss; der Elektriker kommt noch mal vorbei, um die fehlenden Steckdosen vorzinstallieren, wir sollten doch bitte Markierungen anbringen, wo sie hinsollen. Also, es geht doch – aber musste das vorher erst eskalieren?

Abends im Haus haben wir dann festgestellt, dass die Putzer nun auch die letzten Fenster abgeklebt haben. In der Küche wurde auch schon mit dem Verputzen begonnen.

## **17. Februar 2007**

Heute ist auf unserer Baustelle nichts passiert.

## **18. Februar 2007**

Fastnachts-Sonntag – da gab es keine Baustellenkontrolle. Wir verbrachten den Tag mit der Familie von Thomas Schwester mit Umzug gucken und Männer-Kochtag.

## **19. Februar 2007**

Thomas ist heute morgen vor der Arbeit auf der Baustelle gewesen, um die Markierungen für die Steckdosen anzubringen. Ups, der Elektriker war wohl schon am Wochenende da.

Bei der abendlichen Baustellenbesichtigung haben wir eine „Macke“ am Durchgang vom Flur zum Wohnzimmer entdeckt – ist wohl nicht so wild – wird bestimmt überputzt. Achja: Achtung Stolperfallen – es liegen ganz schön viele Kabel und Leitungen im Haus verteilt, die die Putzer für Ihre Arbeit benötigen.

## **20. Februar 2007**

Vor dem Haus: riesige Berge leerer Verpackungen und jede Menge neues Material

Im Haus: im OG ist fast schon alles verputzt. Das sieht alles sehr ordentlich aus. Naja, die eine oder andere kleine „Macke“ haben wir schon gefunden, aber die können wir vorm Streichen auch mal schnell zu spachteln -> oder?

## **21. Februar 2007**

Das Treppenhaus, Gäste-WC, Gästezimmer und HWR sind fertig verputzt.

Eigenleistung: Mit einer leeren Euro-Palette basteln wir uns eine Treppe zum Haus. Morgen kommt Besuch, der an einem Hausbau mit IBG interessiert ist.

## **22. Februar 2007**

Alles ist verputzt und es geht nahtlos weiter. Das nächste Gewerk umfasst Fußbodenheizung, Sanitärrohinstallation und Estrich – dazu liegt schon viel Material überall im Haus verteilt.

Wir haben auch die eine oder andere unschöne Ecke bzgl. Putz entdeckt, sowie ein Loch in der Dachfolie im Treppenhaus. Christiane hat ja nächste Woche Urlaub und wird sich da mal mit dem Bauleiter auseinandersetzen.

Achja, nachdem man uns fast aus Versehen unser Standwasserrohr entführt hätte, haben wir es mal bildlich festgehalten.

## **23. Februar 2007**

## **24. Februar 2007**

Es ist Samstag und auf unserer Baustelle ist - wie des öfteren schon - mal wieder Stillstand. Eigentlich hatten die Putzer angeboten unsere decke zu spachteln, aber sie sind nicht da. Tja, dann müssen wir das wohl doch selbst machen.

Heute gibt es dann mal ein paar Fotos von bisherigen Mängeln: defekter Rollladen an Terrassentür, der Rollladen im Bad (OG) klemmt, an der Wohnzimmertür sind links und rechts in Kopfhöhe Ecken herausgebrochen, an der Eingangstür sind außen links unten an 2 Stellen Schrammen. Im HWR ist am Rohr der Lüftungsanlage nicht ordentlich verputzt worden, aber das wird sicherlich noch verkleidet.

Im Flur (EG) ist im Durchgang zum „Gästebereich“ nicht verputzt worden. Uns ist nicht bewusst, dass hier eine Zarge eingebaut wird. Das müssen wir unbedingt mal mit IBG klären.

## **25. Februar 2007**

## **26. Februar 2007**

Endlich! Christianes erster Urlaubstag! Leider kann nicht wie im Bauablaufplan terminiert mit den Eigenleistungen begonnen werden, da unsere Baustelle mit verschiedenen Gewerken einige Wochen im Verzug ist. Aber außer, dass sich jemand ein paar der roten Schutz-Abdeckungen auf den Elektro-Leerdosen-Rohinstallationen abgemacht hat, ist nichts passiert. Aber nicht überall – nur in der Küche und zwei im Flur -> wurden wohl auf einer anderen Baustelle gebraucht.

Das Material für die Sanitärrohinstallation im Gästezimmer liegt unverändert bereit.

## **27. Februar 2007**

Yippie! Es tut sich endlich mal wieder etwas. Von der Firma Breman sind zwei fleißige Handwerker da und machen die Sanitär-Rohinstallation. Sie haben ganz schön viel Werkzeug im Wohnzimmer ausgebreitet. Eine Menge Putz und Stein ist ihnen auch bereits zum Opfer gefallen. In der Küche kann schon bald die Spüle angeschlossen werden ☺ Die Verteiler für die Heizung im Flur (EG) und im Flur (OG) sind auch bereits angebracht. Aber wieso wurde im Gäste-WC die Installation eines Heizkörpers vorbereitet?

Die Installateure haben abends eine ordentlich aufgeräumte Baustelle hinterlassen – so wie wir das ja auch bisher von den anderen von IBG ausgesuchten Handwerkern gewohnt sind.

Im HWR fehlt noch der Anschluss fürs Waschbecken.

## **28. Februar 2007**

Heute hat Christiane den Entschluss gefasst, dass sie mit dem Bauleiter nichts mehr zu tun haben will. Er hört ihr nie richtig zu, stellt sie mit ausweichenden Antworten ruhig und hält sie hin. Zusagen werden nicht eingehalten usw. usf. Naja, das ist uns schon von anderen Bauherren zu Ohren gekommen, dass dieser Bauleiter mit Frauen nicht gut kann.

Ab sofort wird Thomas das Offizielle übernehmen, aber im Hintergrund agiert Christiane weiterhin, organisiert, kontrolliert, protokolliert, dokumentiert und fotografiert.

Wegen der ganzen Aufregung sind wir aber heute leider nicht auf der Baustelle gewesen.